

Weiterführende Schulen in Offenburg

Werkrealschulen

Realschulen

Gemeinschaftsschulen

Gymnasien

Vorwort	3
Die kommunale Schulverwaltung	3
Ganztagsbildung und Betreuung	4
Schulverpflegung	4
Schulsozialarbeit, Kontakt	5
Das Kultusministerium informiert	5
Die Schulen	6 – 13
- Werkrealschulen	
- Realschulen	
- Gemeinschaftsschulen	
- Gymnasien	
- Weitere Schulen	
Infoveranstaltungen der Schulen	14
Schulstandorte	15

Impressum

Herausgeber:
Stadt Offenburg
Familien, Schulen und Soziales
Abt. Bildung und Sport – Schulen und Kitaverwaltung
Hauptstraße 75-77, 77652 Offenburg

Konzeption und Gestaltung:
Christian Studer Design

Redaktion und Fotos:
Stadt Offenburg und die Schulen

Ausgabe: 2025/2026

Weitere Informationen:
www.offenburg.de
www.al-schule-og.de
www.eichendorff-schule-offenburg.de
www.ehrs.de
www.grimmelshausen-gymnasium.de
www.gms-hohberg.de
www.klosterschulen-offenburg.de
www.oken.de
www.schiller-offenburg.de
www.sommerfeldschule.de
www.thr-offenburg.de
www.waldorfschule-og.de
www.montessori-offenburg.de

Diese Broschüre ist ein umweltfreundliches Druck-
und Bindeprodukt, hergestellt aus umweltgerechten
Materialien und aus nachhaltigen Wertstoffkreisläufen.
Druck: www.dieumweltdruckerei.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Erziehungsberechtigte,

vor Ihnen liegt die Aufgabe, eine passende weiterführende Schule für Ihr Kind zu finden. Es gilt, eine Schule zu wählen, die den Begabungen, Neigungen und Fähigkeiten des Kindes am ehesten gerecht wird.

Wir möchten Ihnen mit dieser Informationsbroschüre eine erste Orientierungshilfe bieten und Ihnen das breit gefächerte Schulangebot in der Stadt Offenburg im Werkrealschul-, Realschul-, Gemeinschaftsschul- und Gymnasialbereich in groben Zügen vorstellen. Es ist ratsam, darüber hinaus die von den Schulen angebotenen Informationsveranstaltungen zu besuchen. Sie können sich auf diese Weise ein differenziertes Bild über die in Frage kommenden Schulen machen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die städtische Schulverwaltung und die Schulleitungen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Marco Steffens
Oberbürgermeister



Die kommunale Schulver- waltung

Der Stadt Offenburg ist es ein wichtiges Anliegen, die Qualität und Vielfalt der Schullandschaft zu erhalten und weiter auszubauen. Hierfür wird bei den Schulen, den Pausenhöfen und Sporthallen regelmäßig in Neubaumaßnahmen, Unterhaltsarbeiten bzw. größere Sanierungsmaßnahmen investiert.

Bei der Ausstattung der Schulen wird darauf geachtet, dass sie den zeitgemäßen pädagogischen Ansprüchen genügen. Dazu gehört selbstverständlich ein angenehmes Aufenthaltsklima sowie die umfassende Ausstattung mit digitalen Medien und entsprechenden Plattformen wie IServ oder Sdui. In den nächsten Jahren werden hierfür weiterhin erhebliche Gelder eingesetzt werden. Das vielseitige Essensangebot in der Schulmensa wird ebenfalls von der Stadt bezuschusst. Durch die Ganztagsbetreuung ergeben sich weitere Möglichkeiten, Familien im Alltag zu entlasten und Kinder und Jugendliche individuell zu fördern.

Die Stadt Offenburg unterstützt finanziell auch Schulen in freier Trägerschaft durch einen jährlichen Betrag pro Offenburger Schüler*in.

Ganztags- bildung und Betreuung

Die Ganztagsangebote in der Sekundarstufe werden von Lehrkräften und städtischem Personal durchgeführt. Die Aufsichts- und Betreuungsangebote richten sich an Lernende der Real-, Werkreal- oder Gemeinschaftsschulen. Das Betreuungspersonal ist verlässlicher Ansprechpartner für die Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause. Auch die Gymnasien werden finanziell von der Stadt bei ihren Betreuungsangeboten unterstützt.

Schulver- pflegung

Mittagessen in den
städtischen Schulen

An allen weiterführenden Schulen können Schülerinnen und Schüler zu Mittag essen und auch für den kleinen Hunger zwischendurch ist vorgesorgt. Der Stadt Offenburg ist das Angebot einer qualitativ hochwertigen Schulverpflegung zu bezahlbaren Preisen wichtig, weshalb das Mittagessen bezuschusst wird.

Die Lebensmittel kommen, so weit möglich, aus regionalem Anbau und haben zu einem gewissen Anteil Bio-Qualität. Gekocht wird in Anlehnung an die Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE). Abwechslung ist selbstverständlich. Es kann aus zwei Menüangeboten ausgewählt werden, zu denen neben dem Hauptgericht jeweils Salat und ein Nachtisch gehören. An jedem Tag gibt es mindestens ein vegetarisches Gericht. Die Zwischenverpflegung (Pausenverkauf) mit Obst, Backwaren, Joghurts, Snacks, Getränken und freie Trinkwasserbrunnen gehören ebenfalls zum Verpflegungskonzept. Die Mensa soll auch ein Ort ungezwungenen Miteinanders sein.

Das Bezahlssystem ist sowohl für die Eltern als auch für Schülerinnen und Schüler einfach zu handhaben. Vergünstigungen sind über den Familienpass möglich. Für Kinder, deren Eltern Gelder aus dem Bildungs- und Teilhabepaket erhalten, ist das Mittagessen in den Schulen auf Antrag bei der Kommunalen Arbeitsförderung kostenlos.

Weitere Informationen, u. a. zu Registrierung, Preisen, Abo-Möglichkeiten und Zuschüssen, finden Sie auf der Homepage der Stadt Offenburg unter:
www.offenburg.de/html/schulverpflegung.html



Schulsozial- arbeit

Die Schulsozialarbeit ist ein sozialpädagogisches Angebot in enger Zusammenarbeit und Vernetzung mit Schule, Eltern und weiteren Partnern. Sie unterstützt Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte mit dem Ziel eine positive Lern- und Lebensumgebung zu schaffen und die soziale, emotionale sowie persönliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Das Leistungsspektrum ist vielfältig und umfasst individuelle Beratungen, Gruppenangebote, Kriseninterventionen und Projekte beispielsweise zur Gewaltprävention. Im Mittelpunkt steht die Stärkung junger Menschen – insbesondere derjenigen, die Benachteiligungen erfahren oder sich in belastenden Lebenslagen befinden. Schulsozialarbeit wirkt präventiv, baut Brücken zwischen Schule, Familie und Jugendhilfe und hilft, Konflikte frühzeitig erkennen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln.

Das Angebot ist freiwillig, vertraulich und orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. Es schafft Raum für Beteiligung, stärkt soziale Kompetenzen und unterstützt dabei, Herausforderungen im Alltag selbstbewusst zu meistern.

Als verlässliche Ansprechperson im Schulalltag tragen Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter dazu bei, dass sich jedes Kind gesehen, gehört und gestärkt fühlt. Durch ihre professionelle Haltung und methodische Vielfalt ist die Schulsozialarbeit ein wertvoller Bestandteil einer modernen, kindgerechten Schulkultur.

Kontakt

zur städtischen
Schulverwaltung

Stadt Offenburg – Familien, Schulen und Soziales
Abteilung Bildung und Sport, Schulen und Kitaverwaltung
Hauptstraße 75–77, 77652 Offenburg
Telefon: 0781 82-2440, E-Mail: schulen@offenburg.de

Dr. Stephan Dech, David Barisic

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet:
www.offenburg.de/html/bildung.html



Das Kultus- ministerium informiert

Die Angaben der vorliegenden Broschüre beziehen sich auf das aktuelle Bildungsangebot der weiterführenden Schulen in Offenburg. Informationen zu relevanten Änderungen im Bildungssystem erfahren Sie nach gültiger Beschlusslage an den Grundschulen bzw. an den weiterführenden Schulen. Ausführliche Informationen gibt es beim Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg unter <https://km.baden-wuerttemberg.de/de/schule/allgemeine-informationen>

Werkreal- schulen

Die Werkrealschule ermöglicht neben dem Hauptschulabschluss auch den mittleren Bildungsabschluss und umfasst 5 – 6 Schuljahre. Die Werkrealschulen sind gebundene Ganztagschulen an vier Tagen die Woche. Dies ermöglicht neben dem gemeinsamen Lernen viel Zeit für Individualisierung und eine konsequente Berufsorientierung. In festgelegten Lernzeiten arbeiten die Schüler*innen individuell und eigenverantwortlich unter Aufsicht der Lehrkräfte. Diese Lernzeitaufgaben ersetzen die Hausaufgaben. Die Werkrealschule steht für eine grundlegende Bildung und gibt Raum, die Kinder und Jugendlichen in ihrer Persönlichkeit zu stärken. Durch das Klassenlehrerprinzip erfahren die Kinder und Jugendlichen eine enge Begleitung von Anfang an. Die AG-Angebote in verschiedenen Bereichen runden das Profil der Werkrealschule ab.

Astrid-Lindgren-Schule



Astrid-Lindgren-Schule
Vogesenstraße 6
77652 Offenburg
Telefon 0781 9214-0
info@al-schule-og.de
www.al-schule-og.de

Die Astrid-Lindgren-Schule ist eine Werkrealschule und liegt im Stadtteil Nordwest.

Bei uns erhalten die Kinder und Jugendlichen vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten zur Entfaltung ihrer Persönlichkeit. Durch individuelle Angebote, integrierte Schulsozialarbeit und weitere pädagogische Unterstützung werden die Schüler*innen in ihrer Entwicklung begleitet, gefördert und gefordert. Wir sind Lebens- und Lernort zugleich, an dem uns gegenseitige Achtung und Wertschätzung sehr wichtig sind.

- Regelmäßige Projektarbeit in unterschiedlichen Fächern.
- Lerngänge und außerschulische Veranstaltungen.
- Förderung der musischen und sportlichen Talente der Kinder und Jugendlichen.
- Berufsvorbereitende Maßnahmen in allen Klassenstufen der Werkrealschule.
- Wöchentliche AG-Zeiten.
- Gemeinsames Leben des Unterrichtstages, der Schulwoche und des Schuljahres.
- Erziehungspartnerschaft von Schule und Eltern.
- Kooperationen mit vielfältigen außerschulischen Partnern.
- Mittagessen in der Mensa Nord-West.
- Kooperation mit dem Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach.

Bei uns sind folgende **Bildungsabschlüsse** möglich:

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Sommerfeldschule Windschläg



Sommerfeldschule Windschläg
Alemannenstr. 8, 77652 Offenburg
Telefon 0781 9147-0

Außenstelle Weier
Hubertusstr. 1c, 77656 Offenburg
Telefon 0781 9677680

poststelle@verwaltung.sommerfeldschule.de
www.sommerfeldschule.de

Die Sommerfeldschule ist eine einzige gebundene Ganztagschule und liegt im Norden von Offenburg. Die Orientierungsstufe mit den Klassen 5–7 wird an der Außenstelle der Sommerfeldschule in Weier unterrichtet. Die Klassen 8–9 sind an der Stammschule in Windschläg. Diese räumliche Trennung ermöglicht uns altersspezifische Schwerpunkte zu setzen und diese in schülerorientierten Angeboten zu realisieren. Durch unsere familiäre Umgebung und unser Klassenlehrerprinzip erfahren die Kinder und Jugendlichen eine enge Begleitung von Anfang an und werden dadurch in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. Im Stundenplan fest verankerte Einheiten zum Thema Medienbildung und soziales Lernen sorgen für Abwechslung und unterstützen dieses Ziel. Unsere schülerorientierte Rhythmisierung ermöglicht neben dem gemeinsamen Lernen viel Zeit für Individualisierung und ganzheitliches Lernen an Projekten. Die ländliche Umgebung der Schule unterstützt unser Anliegen, Schule als Lebensraum zu nutzen.

Zusätzliche **Schwerpunkte** sind:

- konsequente Berufsorientierung ab Klasse 5
- praxisnahe Umsetzung der Naturwissenschaften sowie der Wahlpflichtfächer
- festgelegte Lernzeiten ersetzen die Hausaufgaben
- fächer- und klassenübergreifende AG-Angebote in den Bereichen Freizeit, Lebensalltag und Sozialkompetenz
- Schule als Gemeinschaft erleben (Feste, Ausflüge, erlebnispädagogische Aktionen...)

Auf dem Weg zum **Hauptschulabschluss nach Klasse 9** erleben sich die Schüler*innen eingebunden, erfolgreich und eigenverantwortlich. Unterstützt wird das persönliche Ziel durch den Einsatz von Bezugserzieher*innen, Schulsozialarbeiter*innen, pädagogischen Assistenten sowie durch die Zusammenarbeit mit unseren außerschulischen Partnern (EDEKA, Techtory, TBO, Huber Kältetechnik). Erarbeitung der **Anschlussfähigkeit**: Nach dem Abschluss in Klasse 9 haben die Schüler*innen die Möglichkeit, den **Mittleren Bildungsabschluss an einer weiterführenden Schule** (z. B. Realschule, Gewerbetechische oder Kaufmännische Schule) zu erwerben.

Realschulen

Der Eintritt an die Realschule erfolgt nach erfolgreich absolviertem 4. Schuljahr, idealerweise mit einer Realschulempfehlung, entsprechend dem Elternwunsch.

Die Realschule vermittelt vorrangig eine erweiterte allgemeine, aber auch grundlegende Bildung sowie lebensnahe Sachverhalte und umfasst die Klassenstufen 5 – 10. Sie ist die Grundlage für eine Berufsausbildung und berufsbezogene schulische Bildungsgänge. An der Realschule gibt es eine Pflichtfremdsprache und über das Wahlpflichtfach die Möglichkeit einer zweiten Fremdsprache. Alternativ können aber auch das Fach Technik oder das Fach AES (Alltagskultur, Ernährung und Soziales) gewählt werden. Durch die gleichwertige Verbindung von Theorie und Praxis sowie Persönlichkeits- und Sachorientierung sollen die Schülerinnen und Schüler eine Orientierung für die heutigen und zukünftigen Herausforderungen erfahren.

Klassenstufen	Profil
5	Orientierungsstufe ausschließlich auf dem mittleren Niveau
6 – 10	Wahlpflichtbereich: - Französisch (2. Fremdsprache) - AES (Alltagskultur, Ernährung und Soziales) - Technik Ab Klasse 6 kann neben dem mittleren Niveau – in bestimmten Fällen – auch auf dem grundlegenden Niveau gearbeitet werden.
ab 8	Berufs- und Studienorientierung Politische Bildung und Demokratiebildung
9	Vorbereitung auf die Abschlussprüfung der Realschule in Klasse 10 (im grundlegenden Niveau: Hauptschulabschluss Klasse 9)
10	Mittlere Reife

Der Abschluss an der Realschule (10. Klasse) „Mittlere Reife“ ermöglicht:

1. Berufsausbildung: Dies umfasst gewerbliche Berufe in Handwerk und Industrie, kaufmännische Berufe, öffentlicher Dienst (Verwaltung, Polizei u. a.)

2. Ein- oder zweijähriges Berufskolleg im kaufmännischen, gewerblichen oder sozialen Bereich, mit dem Ziel einer Berufsausbildung und der Möglichkeit, zusätzlich die Fachhochschulreife zu erwerben.

3. Dreijähriges berufliches Gymnasium: Dies führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). In Offenburg gibt es das Technische Gymnasium, das Wirtschaftsgymnasium, das Biotechnologische Gymnasium und das Ernährungswissenschaftliche Gymnasium.

Die Erich-Kästner-Realschule ist eine 2- bis 3-zügige Schule in der Nordoststadt.

Wir legen großen Wert darauf, dass Bildung in einer familiären und respektvollen Atmosphäre stattfindet.

Wir setzen einen Schwerpunkt auf die musikalische Förderung der Schüler*innen (Bläserklasse bei ausreichenden Anmeldezahlen in Klasse 5 und 6), den verantwortungsbewussten Umgang mit neuen Medien und ermöglichen schon früh einen Einblick in die Berufs- und Studienorientierung sowie in die politische Bildung.

Im Bereich Sport pflegen wir unter anderem Kooperationen mit dem Deutschen Alpenverein, dem TuS Rammersweier (Sportabzeichen) und dem Badminton-Club Offenburg.

Unsere AG-Angebote aus den Bereichen Sport, Musik und Kunst ergänzen den schülerorientierten Pflichtunterricht, der durch differenzierende Angebote gekennzeichnet ist.

Die Erich-Kästner-Realschule ist eine offene Ganztagschule für die Klassen 5 bis 7. Die Kinder, die das Ganztagsangebot wählen, werden durch Mitarbeiter*innen des Stadtteil- und Familienzentrums „Buntes Haus“ betreut, mit dem die Schule eine enge Kooperation pflegt.

Erich-Kästner-Realschule



Erich-Kästner-Realschule
Prinz-Eugen-Str. 76, 77654 Offenburg
Telefon 0781 921350
poststelle@04161597.schule.bwl.de
www.ekrs.de

Theodor-Heuss- Realschule



Theodor-Heuss-Realschule
Vogesenstraße 16, 77652 Offenburg
Telefon 0781 92210
poststelle@theodor-heuss-rs-og.schule.bwl.de
www.thr-offenburg.de

„In unserer Schule kommen die unterschiedlichsten Menschen zusammen, um **MITEINANDER** ein Stück ihres Weges zu gehen. Wir sind an einer Bildung interessiert, die zu einer erfolgreichen Gestaltung des eigenen Lebens im Beruf, in der Partnerschaft und in der Gesellschaft befähigt.“ Dieser Auszug aus unserem Leitbild prägt unser Handeln an der **Theodor-Heuss-Realschule**. Unser Ziel ist es, dass unsere Schüler*innen einen erfolgreichen Abschluss der Mittleren Reife erreichen, um im Anschluss erfolgreich eine weiterführende Schule zu besuchen oder eine Ausbildung zu absolvieren. Großen Wert legen wir auf eine Klassengemeinschaft und unterstützen das durch zahlreiche Aktionen. Klassenfahrten, Exkursionen, Landschulheimaufenthalte und Austauschprogramme gehören selbstverständlich mit zu unserem täglichen Schulleben. Stolz sind wir dabei auf die Auszeichnung mit dem Oberrheinsiegel für grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich Französisch.

Unser modern und digital ausgestattetes Schulgebäude mit vielen Klassenräumen und bestens ausgestatteten Fachräumen ist Teil des Schulzentrums Nordwest.

Unsere Schule ist eine offene Ganztagschule. Sie haben die Wahl, Ihr Kind an der Ganztagschule an drei oder vier Nachmittagen anzumelden. Dann gibt es für Ihr Kind am Nachmittag eine Hausaufgabenbetreuung sowie verschiedene Spiele-, Sport- und AG-Angebote. Das Mittagessen kann in unserer Mensa eingenommen werden.

Die AG- und Freizeitangebote (v. a. im sportlichen und musikalisch-künstlerischen Bereich) stehen allen Schüler*innen zur Verfügung. Dazu zählen u. a. Schulband, Percussion-AG, Chor, Kunst-AG, Kletter-AG (hauseigene Kletterwand), Technik-AG für Mädchen und die Mountainbike-AG.

Bei den Schulsanitätern kann man sich ganz im Sinne unseres Leitbildes engagieren. Im Bereich Fußball und Handball arbeitet die Theodor-Heuss-Realschule mit dem Oken-Gymnasium und dem Förderverein Regionales Spitzensportzentrum zusammen. Die Kooperation mit dem Südbadischen Handballverband bietet den Handballern die Möglichkeit zur Talentsichtung und Talentförderung; im Bereich Fußball in Kooperation mit dem OFV und dem SC Freiburg.

Kloster-Realschule Offenburg



Klosterschulen Offenburg
Realschule
Lange Straße 9, 77652 Offenburg
Telefon 0781 919166000
sekretariat@klosterog.de
www.klosterschulen-offenburg.de

Die Kloster-Realschule Unserer Lieben Frau

ist eine **christliche Mädchenschule**, die Ihrer Tochter die Möglichkeit bietet, in **homogenen Lerngruppen** die Mittlere Reife zu erwerben. Ab Klasse 5 setzen wir den Fokus auf **selbstständiges und soziales Lernen, individuelle Förderung, intensive Methodenschulung und Medienbildung**, unterstützt durch **modernste Ausstattung**.

Zur **Stärkung der Basiskompetenzen** erhalten die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch als erste Fremdsprache in Klasse 5/6 jeweils eine zusätzliche „Stärkungsstunde“. Weiterhin gibt es ab Klassenstufe 5 **bilinguale Module**, in denen in einem Sachfach, z. B. Kunst, für einen Zeitraum von ca. sechs Wochen auf Englisch unterrichtet wird.

Die Fünftklässlerinnen werden im ersten Schuljahr von älteren Schülerinnen, den **Patinnen**, begleitet. Für alle Schülerinnen gibt es **verschiedene Arbeitsgemeinschaften** (z. B. Graffiti, Theater, Kochen, Chor, Tanzen, Handball, Schwimmen im schuleigenen Schwimmbad).

Ab Klasse 6 wählen die Schülerinnen aus dem **Wahlpflichtbereich** ihr viertes Hauptfach, ihren Neigungen entsprechend.

Unsere Mädchen stark und selbstbewusst zu machen, ist uns ein großes Anliegen. Deshalb fördern wir dies durch viele Angebote: **Selbstverteidigung** im Sportunterricht, **erlebnispädagogische Elemente** und ein breites Spektrum an **Prävention** (z. B. im Bereich Medienbildung und Gesundheitsförderung).

Die **Nachmittagsbetreuung durch Fachkräfte**, unsere sozialpsychologische Beratungsstelle in der Schule und der Schulseelsorger bilden ein effektives Unterstützungssystem.

Als **UNESCO-Projektschule** sind uns Werteerziehung, die Erhaltung der Schöpfung und interkulturelles Lernen sehr wichtig.

Die Schülerinnen können an **Schüleraustauschen** z. B. mit Polen oder Frankreich oder an einer **Sprachreise** nach England teilnehmen. Unser **Konzept der beruflichen Orientierung** ab Klasse 5 umfasst eine Kooperation mit Partnern aus Schule und Wirtschaft, sowie Praktika und Projekte, die Einblicke in die Berufswelt geben.

Wir sind eine **staatlich anerkannte freie Schule in privater Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg**. Der Schulbeitrag beträgt 40 Euro im Monat und kann in begründeten Fällen auch reduziert werden. Alle Schülerinnen – **unabhängig von der Konfession** – können unsere Schule besuchen.

Gemeinschafts- schulen

Eine Gemeinschaftsschule ist eine leistungsorientierte Schule, in welcher länger gemeinsam und in drei Niveaustufen gelernt wird. Durch individualisiertes, eigenverantwortliches Lernen und regelmäßiges Coaching wird der bestmögliche Abschluss angestrebt. Dementsprechend bietet die Gemeinschaftsschule folgende **Bildungsabschlüsse** an:

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10
- Realschulabschluss nach Klasse 10
bzw. sie ermöglicht den Übergang an ein allgemeinbildendes oder berufliches Gymnasium

Eichendorff- Gemeinschafts- schule Offenburg



Eichendorff-Schule
Gemeinschaftsschule
Drosselweg 2, 77656 Offenburg
Telefon 0781 60585-0
poststelle@eichendorff-gwrs-og.schule.bwl.de
www.eichendorff-schule-offenburg.de

Jahrgangsstufen	Profil
5 bis 10	Gebundener Ganzttag (Mo, Di, Do), Mensa, Mittagspausenbetreuung, Schulsozialarbeit, Medienbildung, Soziales Lernen, interessenorientierte Bildungsangebote
5 bis 10	Lernvielfalt (Kooperatives Lernen, voneinander und miteinander lernen, Lernen in Projekten und Werkstätten, eigenverantwortliches Lernen, Individualisierter Unterricht, Individuelle Lernzeit, regelmäßige Rückmeldungen)
5 bis 10	Berufs- und Studienorientierung
ab 5	Fremdsprache Englisch, Brückenkurs Französisch
6 bis 10	Wahlpflichtfächer (4. Kernfach): - AES (Alltagskultur, Ernährung und Soziales) - Technik - Französisch (2. Fremdsprache)
8 bis 10	Profilfächer: - NIT – Naturwissenschaften, Informatik & Technik - Kunst (GMS Eichendorff-Schule Offenburg) - Sport (GMS Hohberg) - Spanisch (GMS Hohberg)
8 und 9	Schullaufbahngespräche und individuelle Beratungen zum Schulabschluss
9	In Niveaugruppen: - Personalisiertes Lernen im mittleren oder erweiterten Niveau als Vorbereitung auf die Jahrgangsstufe 10 oder - Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss 9 mit der anschließenden Möglichkeit der Mittleren Reife an der GMS in zwei Jahren
10	In Niveaugruppen: - Personalisiertes Lernen im erweiterten Niveau als Vorbereitung zum Übergang in das allgemeinbildende oder berufliche Gymnasium oder - Vorbereitung auf den Realschulabschluss nach Klasse 10 (Mittlere Reife) oder - Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Gemeinschafts- schule Hohberg



Gemeinschaftsschule Hohberg
Reisengasse 22, 77749 Hohberg
Telefon 07808 912940
info@gms-hohberg.de
www.gms-hohberg.de

Gymnasien

Der Eintritt in die unterste Klassenstufe des Gymnasiums (5. Schuljahr) erfolgt nach erfolgreich absolviertem 4. Schuljahr der Grundschule entsprechend dem Elternwunsch. Bei Bedarf können die Eltern Beratung durch eine*n Beratungslehrer*in in Anspruch nehmen. Sie wenden sich diesbezüglich an die Grundschule. Der Besuch des Gymnasiums führt in neun Jahren zur allgemeinen Hochschulreife. Nach Klasse 10 können Schüler*innen der allgemeinbildenden Gymnasien in die Klasse 11 der beruflichen Gymnasien wechseln. Es gibt in Offenburg **vier allgemeinbildende Gymnasien**, davon drei in Trägerschaft der Stadt Offenburg.

Grimmelshausen-Gymnasium



Grimmelshausen-Gymnasium
Gymnasiumstr. 9, 77652 Offenburg
Telefon 0781 9706280
sekretariat@grimmels-og.de
www.grimmelshausen-gymnasium.de

Das Grimmelshausen-Gymnasium – traditionsreich im Herzen Offenburgs.

Das Grimmelshausen-Gymnasium legt besonderen Wert darauf, viele **Entwicklungsmöglichkeiten im sprachlich-künstlerischen Bereich** anzubieten. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich für den naturwissenschaftlichen Zweig (**NIT ab Klasse 8**) zu entscheiden. In Kooperation mit der Jungen Theaterakademie gibt es zahlreiche **Zusatzangebote rund um das moderne Theater**. Bereits in Klasse 5 nehmen alle Schüler*innen an einem Theatermodul teil. In Klasse 6 unterstützt ein **Wahlpflichtfach (Theater, Chor, Orchester, Kunst, Big-Band)** den ganzheitlichen Ansatz. **Facettenreiche Arbeitsgemeinschaften** runden das Angebot ab: Basketball, Volleyball, Schach, Theater, Musik, Garten, Archäologie u. v. a. m.

Wir beginnen mit Englisch als erster Fremdsprache. In Klasse 6 entscheiden sich die Schüler*innen für Latein oder Französisch. Schüler*innen, die **ab Klasse 7 den bilingualen Zug Französisch** besuchen, können den deutsch-französischen Doppelabschluss „Abibac“ (= Abitur + Baccalauréat) erwerben. Wer möchte, kann in **Klasse 8 Griechisch oder Italienisch** als Profilmfach wählen. Wer Latein, Griechisch und Französisch oder Italienisch belegt, kann mit dem Abitur das anerkannte Zertifikat **„Europäisches Gymnasium“** erwerben.

Als **zertifizierte Europaschule** ist die Vermittlung von europäischen Werten, die Förderung von interkultureller Kompetenz und die Demokratieerziehung für uns selbstverständlich. Zahlreiche Austauschmaßnahmen (Frankreich, Italien, Polen), internationale Projekte und eine sehr aktive SMV sind Ausdruck davon.

Die **Stärkung der Persönlichkeit** ist uns ein besonderes Anliegen. Deshalb haben wir ein Sozialcurriculum entwickelt, das neben **Präventionsmaßnahmen** (Cybermobbing, Sucht) regelmäßige Aktivitäten im Klassenverband (z. B. Selbstbehauptungstraining in Klasse 5, Klassenrat in Klasse 6) und ein zweiwöchiges **Sozialpraktikum** in Klasse 10 umfasst. Und wir passen aufeinander auf: So unterstützen z. B. Paten aus den 10. Klassen die neuen Fünftklässler*innen. In vielen Bereichen sind zudem **Schülermentor*innen** unterwegs. Im Miteinander sind wir stark!

Oken-Gymnasium



Oken-Gymnasium
Vogesenstraße 10, 77652 Offenburg
Telefon 0781 9259-0
sekretariat@oken.de
www.oken.de

Das Oken-Gymnasium: Im Mittelpunkt steht der junge Mensch

Dieser Leitsatz bestimmt unsere tägliche Arbeit. Konkret bedeutet das, dass wir unsere Schüler*innen ihren Neigungen und Begabungen entsprechend fördern und fordern, um ihnen **durch Bildung Wege zu einem gelingenden Leben zu eröffnen**. Die Unterstützung ihrer persönlichen Entwicklung im Rahmen unseres Schwerpunktes **„Persönlichkeitsentwicklung“** ist uns ein ganz besonderes Anliegen. Im Schulfach Soziales Lernen oder im Projekt Gesundheit werden soziale und personale Kompetenzen gestärkt. Im Sozialpraktikum, als Klassenpat*in, Streitschlichter*in, Schulsanitäter*in oder im Klassenrat lernen und erfahren unsere Schüler*innen soziales Miteinander und gegenseitige Rücksichtnahme.

Neben unseren Profilen geben **vielfältige Angebote** im sprachlichen, naturwissenschaftlichen, sportlichen u. musisch-künstlerischen Bereich – etwa MuP in Klasse 5 oder ScienceLab in Klasse 9 – individuellen Interessen Raum, ebenso die zahlreichen **Arbeitsgemeinschaften** (Robotik, Chemie-Theater, DELE- und DELF-Zertifikat, Klettern, Umwelt und Ernährung, Chor, Orchester u. v. m.). Gemeinsam mit unseren **Kooperationspartnern** (Südbadischer Handballverband, SC Freiburg, OFV, ETSV) fördern wir **sportliche Talente** in besonderem Maße. Wir sind seit 2007 **Partnerschule des Olympiastützpunktes** und es stehen uns zahlreiche Sportanlagen für eine vielfältige sportliche Ausbildung zur Verfügung. Fremdsprachen können im Rahmen eines Schüleraustausches mit vertieft werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, an mehrtägigen Schülerfahrten in das europäische Ausland teilzunehmen.

Unser Unterricht ist nach dem innovativen **Epochenmodell** strukturiert. Zusammen mit dem in **Doppelstunden** rhythmisierten Schultag schafft dies Raum und Zeit für unterschiedliche Lernsituationen, sorgt für Entlastung der Schüler*innen sowie einen störungsarmen Schultag und stärkt nachhaltiges Lernen. Unsere Klassen- und Fachräume sind technisch hochwertig ausgestattet. Für Recherchen, Projektarbeiten und Hausaufgaben steht unsere LernLounge zur Verfügung. In den Pausen bietet unser großzügiges, verkehrsberuhigt gelegenes Schulgelände mit altem Baumbestand zahlreiche Bewegungsmöglichkeiten.

Das Oken ist gut erreichbar: Es ist gut in das Radwegenetz eingebunden, Bushaltestellen befinden sich direkt vor dem Schulgelände und der Bahnhof liegt nur etwa fünf Gehminuten entfernt.

Schiller-Gymnasium



Schiller-Gymnasium
Zeller Str. 33, 77654 Offenburg
Telefon 0781 9377-0
sekretariat@schiller-offenburg.de
www.schiller-offenburg.de

Das Schiller-Gymnasium

• Musik

Während ihrer ganzen Schulzeit können unsere Schüler*innen Musik erleben: Es gibt – falls gewählt – verstärkten Musikunterricht von Klasse 5 bis zum Abitur, in zahlreichen Ensembles kann zusammen mit anderen musiziert werden. Jedes Jahr finden Konzerte oder Musicals statt und man geht gemeinsam auf Fahrt (nach Ochsenhausen, Österreich).

• Sprachen / Bilingual Englisch

Englisch ist bei uns nicht nur ein Fach, sondern – falls gewählt – Sprache im Fachunterricht: Ab Klasse 7 werden Geographie, Geschichte oder Biologie auf Englisch unterrichtet. In Klasse 12 und 13 gibt es mindestens ein englischsprachiges Angebot. Alle unsere Sprachen (Englisch, Latein, Französisch und Spanisch) bieten Exkursionen an. Es gibt regelmäßige Lateinerfahrten sowie Austauschprogramme mit Frankreich, Spanien, Polen, Großbritannien und den USA.

• Naturwissenschaften und Informatik

Schon in der Unterstufe wird Wert auf praktisches Arbeiten gelegt. In der Mittelstufe folgt „Naturwissenschaft und Technik“ (NwT). In der Oberstufe kann neben den klassischen naturwissenschaftlichen Fächern auch Informatik als Hauptfach gewählt werden.

• Umfangreiches Nachmittagsangebot

Zahlreiche AGs in Sport (u. a. Volleyball, Fußball, Klettern, Basketball), in Forschen und Programmieren („Makerspace“, Experimentier-AG), Schach, AG Wildnis sowie Tanz-AGs mit Schülermentor*innen.

• Engagement, individuelle Beratung

Eine große SMV-Gruppe organisiert zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen; bei Verletzungen und Unfällen hilft unser sachkundiger Schulsanitätsdienst; Hilfe jeder Art ist möglich durch Schulsozialarbeiter*innen, Beratungslehrer*innen, Unterstufenberater*innen, Präventionslehrer*innen, Berufsberatung, Sextanerpat*innen; soziales Lernen wird von sechs ausgebildeten Erlebnispädagog*innen trainiert; ein Mediationsteam und Mobbinghelfer stehen zur Verfügung; die zehnten Klassen absolvieren ein zweiwöchiges Compassion-Praktikum.

Kloster-Gymnasium



Klosterschulen Offenburg
Gymnasium
Lange Straße 9, 77652 Offenburg
Telefon 0781 919166000
sekretariat@klosterog.de
www.klosterschulen-offenburg.de

Das Kloster-Gymnasium Unserer Lieben Frau

Unsere erste Fremdsprache ab Klasse 5 ist Englisch. Als zweite Fremdsprache kann man Französisch oder Latein wählen. Für die Profilwahl bieten wir neben der dritten Fremdsprache Spanisch auch NIT und das Profulfach Bildende Kunst an, was an unserer Schule eine Besonderheit darstellt.

Dass wir eine Mädchenschule sind, begreifen wir als große Chance. Wir bieten Schülerinnen Raum für emotionale Offenheit. In einer positiven, störungsarmen Atmosphäre können Mädchen sich gerade auch in den Naturwissenschaften besonders gut entfalten, wie zahlreiche Studien belegen.

Als UNESCO-Projektschule arbeiten wir im internationalen Netzwerk der UNESCO-Projektschulen mit und bieten viele Aktivitäten und Projekte an, die sich für Nachhaltigkeit, Interkulturalität und ein Zusammenleben in Vielfalt einsetzen. Über unsere Partner in England, Spanien, Frankreich, Polen und Israel pflegen wir zahlreiche internationale Kontakte.

Als christliche Schule liegt uns die Wertevermittlung besonders am Herzen. Bestandteile unseres Sozialcurriculums sind u. a. ein zweiwöchiges Sozialpraktikum, Patinnenprogramme, der Klassenrat, ein breites AG-Angebot mit über 15 Arbeitsgemeinschaften und die regelmäßige Durchführung von Projekttagen.

Intensive Methodenschulung und Fördermaßnahmen tragen wesentlich zum Lernerfolg unserer Schülerinnen bei. Außerdem bietet unser schuleigenes Konzept der Berufs- und Studienberatung mit Partnern aus der Region Orientierungshilfe. Die Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung durch Fachkräfte, unsere sozialpädagogische Beratungsstelle in der Schule und der Schulseelsorger bilden ein effektives Unterstützungssystem.

WLAN in der ganzen Schule und eine sehr gute technische Ausstattung mit iPads und Laptops bilden eine gute Grundlage für modernen Unterricht. Eine Schulmensa steht zur Verfügung. Das schuleigene Schwimmbad stellt eine Bereicherung für den Sportunterricht dar.

Wir sind eine staatlich anerkannte freie Schule in privater Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg. Der Schulbeitrag beträgt 40 Euro im Monat und kann in begründeten Fällen auch reduziert werden. Alle Schülerinnen – unabhängig von der Konfession – können unsere Schule besuchen.

Profile und Sprachenfolge an den Offenburger Gymnasien

	5. Klasse / 6. Klasse	8.–10. Klasse (Profilstufe)	10.–12. Klasse
Grimmelshausen-Gymnasium	Englisch in Klasse 5 Französisch ¹⁾ oder Latein in Klasse 6	Naturwissenschaftliches Profil (NwT) oder Sprachliches Profil mit wahlweise - Italienisch - Griechisch (Europäisches Gymnasium ²⁾)	Griechisch oder Französisch ab Kl. 10 als spät beginnende Fremdsprachen Junge Theater-Akademie OG ³⁾ Wahlfächer: Literatur, Theater, Psychologie (bilinguale Schüler*innen Doppelabschluss Abibac)
<p>1) Wahlweise Bilingualer Zug Französisch ab Kl. 7 mit Doppelabschluss Abibac 2) Europäisches Zertifikat mit der Sprachenfolge Latein, Englisch, Griechisch und Französisch 3) „Begegnung mit dem Theater“ in Kl. 5/6, Mittelstufen- und Oberstufen-AGs</p>			
Oken-Gymnasium	Englisch in Klasse 5 Französisch oder Latein in Klasse 6	Naturwissenschaftliches Profil 1 (NwT) oder Naturwissenschaftliches Profil 2 (IMP, Informatik, Mathematik, Physik) oder Sprachliches Profil (Spanisch, Französisch) oder Sport-Profil ¹⁾	Wahlfächer u.a.: Wirtschaft, Informatik, Literatur und Theater Schulversuch Informatik
<p>1) Voraussetzung: Besuch einer zusätzlichen Sportstunde in den Klassen 5 bis 7. Talentförderung im Handball, Fußball, Leichtathletik und Gerätturnen in Kooperation mit außerschulischen Partnern. Unterricht nach dem Epochenmodell in Doppelstunden. Fach Soziales Lernen, Sozialpraktikum in Kl. 10, Beratungsteam „Helfende Hände“, Wahlpflichtfach MuP (Kunst, Musik, Tanz, Theater) in Kl. 5 und AGs</p>			
Schiller-Gymnasium	Englisch in Klasse 5 ¹⁾ Französisch oder Latein in Klasse 6	Naturwissenschaftliches Profil 1 (NwT) oder Naturwissenschaftliches Profil 2 (IMP, Informatik, Mathematik, Physik) oder Sprachliches Profil (Spanisch, Französisch) oder Musik-Profil ²⁾	Informatik vierstündig „MINT-freundliche Schule“ „Digitale Schule“ „Literatur und Theater“
<p>1) Wahlweise Bilingualer Zug Englisch 5–13 (Fachunterricht Geo, G, GK und/oder Bio auf Englisch) 2) In den Klassen 5 bis 7 besteht die Möglichkeit, als Einstieg in das Musikprofil den verstärkten Musikunterricht (Musikzug) zu besuchen. Förderstunden „Natur erleben“ und „Lernen lernen“</p>			
Kloster-Gymnasium	Englisch in Klasse 5 Französisch oder Latein in Klasse 6	Naturwissenschaftliches Profil (NIT) oder sprachliches Profil oder Kunstprofil	Breites Wahlangebot: u. a. Psychologie und Philosophie als Wahlpflichtfächer, Seminar-kurs
<p>Staatlich anerkannte katholische Mädchenschule in freier Trägerschaft, Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung (BiK - Betreuung im Kloster) bis 16.00 Uhr, UNESCO-Projektschule, Realschule im Haus</p>			

Alle vier Gymnasien haben eine Mensa für Zwischenverpflegung und Mittagessen.

Weitere Schulbildungs- möglichkeiten

Waldorfschule



Freie Waldorfschule Offenburg
Moltkestraße 3, 77654 Offenburg,
Telefon 0781 9482270
info@waldorfschule-og.de
www.waldorfschule-og.de

Die Freie Waldorfschule ist eine staatlich anerkannte Ersatzschule mit eigenem Lehrplan. Sie ist vergleichbar mit einer Gemeinschaftsschule, die bis zum Abitur führt. Die Aufnahme erfolgt in Klasse 1, Quereinstiege sind gelegentlich möglich. Der Fremdsprachenunterricht (Englisch und Französisch) ist ab der 1. Klasse obligatorisch. Sowohl Hauptschulabschluss, Real-schulabschluss, Fachhochschulreife wie auch das Abitur sind an der Schule möglich. Am Ende der 12. Klasse legen die Schüler*innen den Waldorfabschluss ab. Dabei sind Abschlussarbeiten und Klassenspiel obligatorisch.

Zum **Schulprofil** gehören:

- ganzheitliche Beurteilung, keine Noten bis Klasse 11
- Jahrgangsklassen, kein „Sitzenbleiben“
- Unterricht in Epochen in vielen Fächern
- breites musisch-künstlerisches wie auch praktisch-handwerkliches Angebot
- Mentoren- und Betreuerprinzip in der Oberstufe
- verschiedene Praktika
- Zusammenarbeit mit Firmen/Betrieben, SchoolGoesBusiness in Klasse 10
- Mittel- und Oberstufenorchester/Chor
- Theaterprojekte mit den Jahrgangsklassen 8, 10 und 11

Die Schule verfügt über eine Cafeteria mit Pausen- und Mittagsverpflegung sowie einen Hort für die Klassen 1 – 4 und eine Nachmittagsbetreuung für die Klassen 5 – 7. Die Waldorfschule ist von den räumlichen Empfehlungen (Einzugsgebieten) der Stadt Offenburg nicht betroffen.

Montessori- Zentrum Ortenau



Montessori-Zentrum Ortenau
Burdastraße 11, 77656 Offenburg,
Telefon 0781 9674175
info@mz-o.de
www.montessori-offenburg.de

Im Montessori-Zentrum Ortenau e. V. (MZO) können Schüler*innen die Sekundarstufe der Gemeinschaftsschule besuchen. Individuelle Begleitung, fächerverbindende Projektarbeit und ganzheitliches Lernen im eigenen Tempo zeichnen die Montessori-Schule aus. Unsere Lernkultur wird durch Vertrauen, Wertschätzung, Beziehung, Verantwortung und Lebensbezug geprägt.

Die MZO-Gemeinschaftsschule basiert auf dem Bildungsplan der Sekundarstufe von Baden-Württemberg und steht für:

- gebundener Ganzttag an drei Tagen
- Lebens- und Lernort in der Ganzttagesschule mit gemeinsamen Mahlzeiten
- achtsame Begleitung der Schüler*innen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung
- Freiarbeit und klare Tages- und Wochenstruktur als Orientierungsrahmen
- gemeinsames Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen in jahrgangsgemischten Gruppen
- Stärkenorientierung mit Blick auf die verschiedenen Lernfelder
- wöchentliches Coaching und Dokumentation im Lerntagebuch
- projektorientiertes und fächerübergreifendes Lernen

Im Pubertätsalter suchen Jugendliche ihren Platz in der Gesellschaft, brauchen Orientierung, Halt und Anerkennung. Die Montessori-Pädagogik setzt für diese Altersklasse auf eine vorbereitete Umgebung, die auf Basis von Natur und Kultur ein Höchstmaß an Selbstbestimmung und Verantwortung ermöglicht. Dies erfolgt durch eigene Erfahrungen in außerschulischen Projekten mit echten Herausforderungen aus dem realen Leben. Die Schüler*innen lernen Abläufe zu reflektieren und sich zu präsentieren. Sie treffen bewusst Entscheidungen und gehen mit entstehenden Schwierigkeiten lösungsorientiert um.

Schulprofil: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Profulfächer ab Klasse 8: NIT – Naturwissenschaften, Informatik & Technik und Kunst, Freiarbeit, Jahrgangsmischung, Medienkompetenz, eigenverantwortliche Lernwege mit wertschätzender Begleitung, Dokumentation durch Lerntagebuch. Perspektivisch Abitur.

Abschlüsse: Hauptschulabschluss, Realschulabschluss und zukünftig Abitur

Infoveranstaltungen der Schulen 2025/2026

Die Termine für die Info-4-Veranstaltungen, die Infotage sowie die Schulanmeldungen sind auf den Homepages der Schulen veröffentlicht.

al-schule-og.de

eichendorff-schule-offenburg.de

ekrs.de

gms-hohberg.de

grimmelshausen-gymnasium.de

klosterschulen-offenburg.de

oken.de

schiller-offenburg.de

sommerfeldschule.de

thr-offenburg.de

waldorfschule-og.de

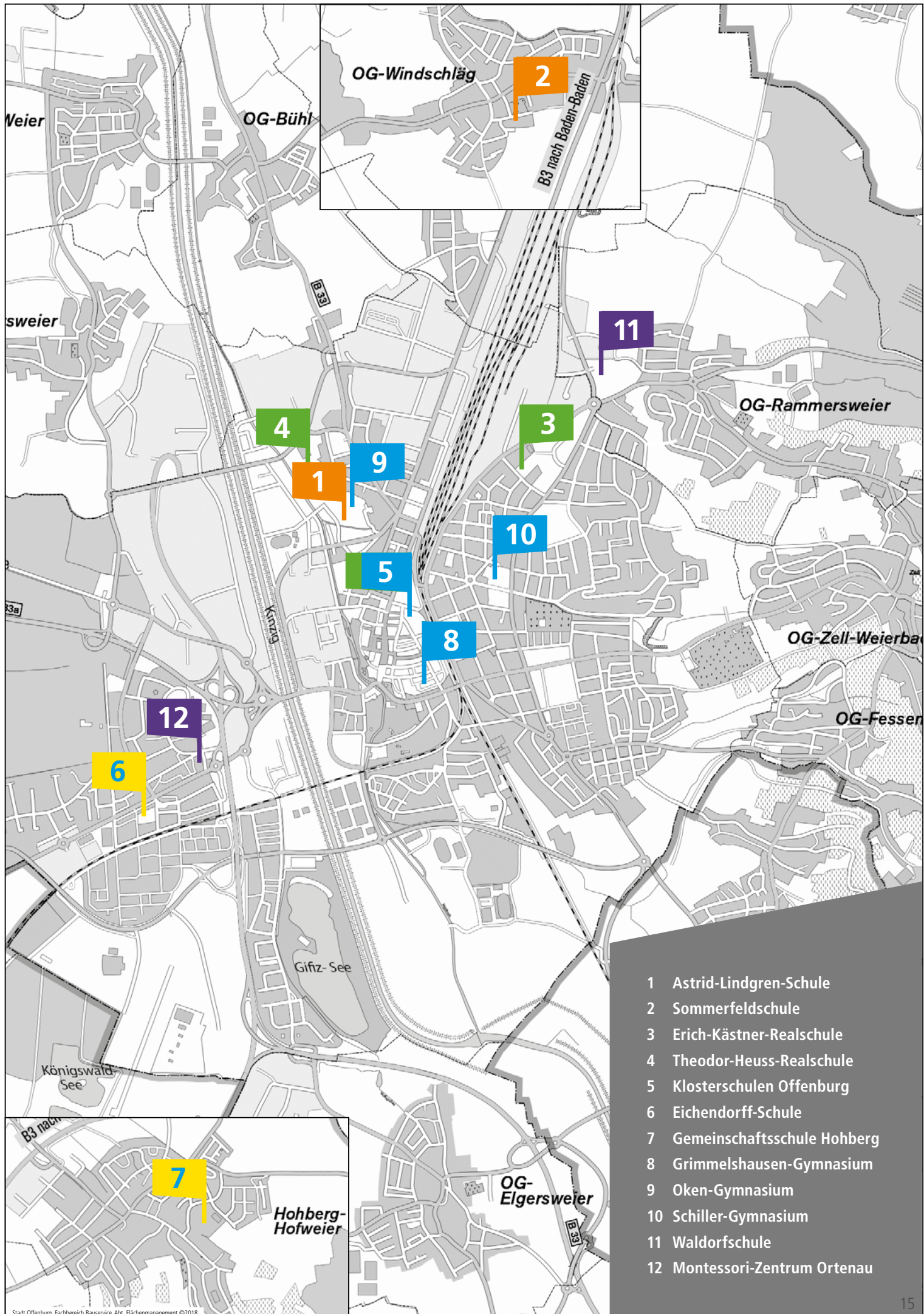
montessori-offenburg.de

Den Schuljahreskalender der Stadt finden Sie hier:



Eine Terminübersicht zum „Tag der offenen Tür“ an den in der Broschüre genannten Schulen ist hier abrufbar:





- 1 Astrid-Lindgren-Schule
- 2 Sommerfeldschule
- 3 Erich-Kästner-Realschule
- 4 Theodor-Heuss-Realschule
- 5 Klosterschulen Offenburg
- 6 Eichendorff-Schule
- 7 Gemeinschaftsschule Hohberg
- 8 Grimmelshausen-Gymnasium
- 9 Oken-Gymnasium
- 10 Schiller-Gymnasium
- 11 Waldorfschule
- 12 Montessori-Zentrum Ortenau



www.offenburg.de